

“Durch die Kurse der GpZA© habe ich verstanden, was in einem Menschen vorgeht, warum er sich so verhält, wie er sich verhält, wenn er in einer schizophrenen Phase ist.”

Melanie K. Empfangsmitarbeiterin  
in einem Soziopsychiatrischen Zentrum

### GpZA©

Gemeinde-  
psychiatrische  
Zusatz

Ausbildung

[Zur Anmeldung](#)

#### GpZA©

Die GpZA© erfüllt die Kriterien zur Anerkennung für die Soziotherapie. Die Zusatzausbildung umfasst bei Teilnahme an 4 Modulen und dem Abschlusscurriculum 530 Stunden Seminare, 60 Stunden Selbstlerneinheiten und 30 Stunden Supervision.



# WOZU DAS GANZE?

## DIE GPZA© IST IHRE INVESTITION IN EINE ZUKUNFT IM BEREICH SOZIALPSYCHIATRIE!

Indem Sie die GpZA© erfolgreich absolvieren, erfüllen Sie die Voraussetzungen, Ihre Arbeit im Bereich der Soziotherapie anbieten zu können.

Aber nicht nur das!

Geschäftsführende und Verantwortliche in Organisationen schätzen die Weiterbildung sehr, weil sie ein tiefes Verständnis und Wissen für Menschen mit einer (schweren) psychischen Erkrankung vermitteln.

Eine moderne Psychiatrie denkt nicht in Schubladen oder Clustern. Sie sieht den Menschen im Mittelpunkt eines unterstützenden Umfelds. Sie arbeitet mit den Erkrankten und Angehörigen und den Menschen aus dem Sozialraum zusammen.

Die Mitarbeitenden in diesem Bereich dürfen erkrankte Menschen auf Ihrem Genesungsweg ein Stück unterstützen. Hierzu gehört Wissen, aber auch eine gewisse Grundhaltung seitens der Mitarbeitenden. Beides wird in der GpZA© vermittelt.

Sie als Teilnehmende der GpZA© profitieren von dem fundiertem Wissen und der Praxiserfahrung der Dozent\*innen und machen in Ihren Organisationen oder bei potentiellen Arbeitgebern den Unterschied.

# MODUL 1 - BASISKURS

## 12 PFLICHTSEMINARE

### **Einführung in die Sozialpsychiatrie - Von der Irrenanstalt zur Teilhabe**

Der Bereich der Psychiatrie hat sich in den letzten Jahrzehnten drastisch verändert. Von einem menschenunwürdigen "Wegsperrern" und "Unterbringen" hin zu einem hohen Maß an Selbstbestimmung. Dies gilt insbesondere für die Gemeindepsychiatrie.

#### **Inhalte:**

- Geschichtliche Entwicklung der Psychiatrie
- Internationale Einflüsse
- Das Bio-Psycho-Soziales Modell

### **Grundlagen der Gesprächsführung**

In diesem Seminar werden die Basics der Gesprächsführung vermittelt, um einfacher einen Zugang zu seinem Gegenüber zu bekommen.

#### **Inhalte:**

- Grundhaltungen nach Rogers
- Sender-Empfänger-Modell Schulz von Thun
- aktives Zuhören

### **Basiswissen Affektive Störungen- Grundformen der Angst**

Was ist eine affektive Störung? Wie äußert sie sich? Wie kann ich im Akutfall unterstützen?

#### **Inhalte:**

- Kurzer Überblick über affektive Störungen, insbesondere Depressionen und bipolare Störungen
- Darstellung der Erklärungsmodelle
- Darstellung der therapeutischen Techniken/ Interventionen

### **Suchterkrankungen -**

#### **Hintergründe, Entstehung und Prophylaxe**

Was bedeutet Sucht? Wann ist jemand süchtig? Welche Faktoren führen zu einer Suchterkrankung?

#### **Inhalte:**

- Kriterien einer Sucht erkennen
- Differenzieren der Phasen einer Suchterkrankung
- Kennenlernen therapeutischer Prinzipien

## **Psychopathologie -**

### **Basis der medizinisch-psychiatrischen Diagnostik**

Erklärungsmodelle "anormaler" psychischer Phänomene in unterschiedlichen historischen und kulturellen Kontexten. Wie wird der Schweregrad einer Erkrankung klassifiziert?

#### **Inhalte:**

- Was ist gesund? Was ist krank?
- Medizinische Krankheitsmodelle
- Für und wider der psychiatrischen Diagnosen

### **Basiswissen Psychose - Das Vulnerabilitäts-Stress-Modell**

Menschen, die an einer Psychose erkranken, werden von ihrem Umfeld meist missverstanden. Sie sind für nahestehende Menschen oft entfremdet und entrückt.

#### **Inhalte:**

- Basiswissen über Psychosen
- Abbau der Vorurteile und Ängste
- Beziehungsgestaltung

### **Basiswissen Psychose - Umgang mit psychotisch erkrankten Menschen**

Was tun, wenn die Symptome bleiben. Menschen, die an einer chronischen Psychose erkranken, brauchen langfristige Unterstützung und kompetente Ansprechpartner.

#### **Inhalte:**

- Erarbeitung günstiger Grundhaltungen im Umgang mit Psychose-Klient\*innen
- Darstellung von Behandlungskonzepten
- Nutzbare Strategien im Alltag

### **Basiswissen Persönlichkeitsstörungen**

Was prägt die Persönlichkeitsentwicklung eines Menschen und wie können daraus Persönlichkeitsstörungen und andere Krankheiten entstehen?

#### **Inhalte:**

- Ursache und Entstehung einer Persönlichkeitsstörung
- Handlungsmotivation
- Geeignete Umgänge finden

## **Hilfesysteme in der Psychiatrie**

Individuell komplexe Hilfebedarfe können nur mit guter Kenntnis der jeweiligen Hilfesysteme, ihren Zugangsvoraussetzungen sowie deren Möglichkeiten und Grenzen umgesetzt werden.

### **Inhalte:**

- Kennenlernen der unterschiedlichen Hilfesysteme im gemeindepsychiatrischen Kontext
- Gestaltung komplexer Hilfeleistungen
- Kriterien und Regeln der Hilfesysteme

## **Der Blick von Angehörigen auf die Gemeindepsychiatrie**

Angehörige fühlen sich oft hilflos und verantwortlich. Ihre Belastung und Einsamkeit wird häufig nicht gesehen. Sie geraten oft selbst in Not.

### **Inhalte:**

- Kennenlernen von Beziehungssystematiken
- Systemischer Blick auf Betroffene
- Netzwerke und Modelle für Angehörige

## **Der Blick einer Psychiatrieerfahrenen auf die Gemeindepsychiatrie - Nutzer\*innenperspektiven -**

Einblicke und Austausch in die exemplarischen Sichtweisen einer Psychiatrieerfahrenen sowie die Nachvollziehbarkeit der Wünsche und Erwartungen an eine (vielleicht) „bessere Psychiatrie“ aus Betroffenenperspektive.

### **Inhalte:**

- Empowerment und „Salutogenetische“ Haltung auf den Recovery-Prozess
- Ergänzung Fremdhilfe und Selbsthilfe sowie Notwendigkeit der Prävention
- Informationen über die Möglichkeiten der Anti-Stigma-Arbeit

## **Professionelles Handeln im gemeindepsychiatrischen Kontext**

Was bedeutet professionelles Handeln im gemeindepsychiatrischen Kontext?

### **Inhalte:**

- Fachliche Grundkenntnisse
- Gemeindepsychiatrische Grundhaltung
- Versorgungsstruktur gemeindepsychiatrische Leistungen

# ABLAUF MODUL I - BASISKURS

**Innerhalb eines Jahres absolvieren Sie die beschriebenen Seminare nach Möglichkeit in Präsenz.**

**Zur Sicherung erlernter Kompetenzen absolvieren Sie abschließend eine Abfrage in Form einer Hausarbeit, welche sich mit einem der Themenbereiche aus Ihrem Basiskurs befasst.**

## **PREISE:**

Diese Fortbildung wird vom Landschaftsverband Rheinland gefördert, um den Rheinischen SPZ-Trägern und deren Fachkräften eine Reduzierung der entstehenden Fortbildungskosten zu ermöglichen.

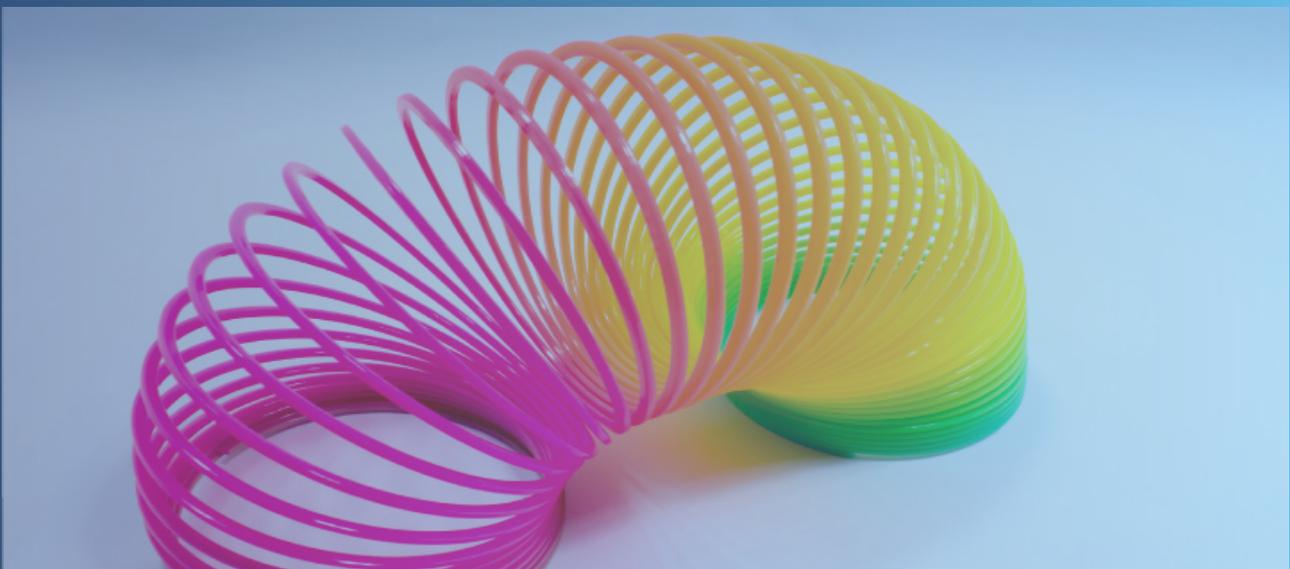
Die Teilnahmegebühren betragen inklusive Mittagstisch und Seminargetränken:

für Mitarbeitende aus Einrichtungen im Gebiet des Landschaftsverbandes Rheinland: 1.039,00 €

für Mitarbeitende in Einrichtungen außerhalb des Gebiets des Landschaftsverbandes Rheinland: 1.190,00 €

Mitarbeitende aus Mitgliedsorganisationen der AGpR erhalten eine Ermäßigung von 90,00 €

Sie können Ihre Teilnahme für die GpZA© ganz einfach auf unserer Homepage buchen und per Rechnung, Kreditkarte oder Sofort-Überweisung bezahlen.



# MODUL 2 -4 VERTIEFUNG UND ABSCHLUSS

**VERTIEFUNGSMODUL 1: 9 Pflichtseminare + 3 Wahlseminare**

**VERTIEFUNGSMODUL 2: 9 pflichtseminare + 3 Wahlseminare  
+ 30 Stunden Supervision**

**ABSCHLUSSMODUL: 2 Seminare + 1 Abschlusskolloquium  
+ 1 Abschlussarbeit**

## PREISE:

Auch die Vertiefungsmodul und das Abschlussmodul werden vom LVR gefördert, um den Rheinischen SPZ-Trägern und deren Fachkräften eine Reduzierung der entstehenden Fortbildungskosten zu ermöglichen.

### **Die Teilnahmegebühren je Vertiefungsmodul betragen exklusive Mittagstisch und Seminargetränken:**

für Mitarbeitende aus Einrichtungen im Gebiet des Landschaftsverbandes Rheinland: 1.253,00 €

für Mitarbeitende in Einrichtungen außerhalb des Gebiets des Landschaftsverbandes Rheinland: 1.413,00 €

Mitarbeitende aus Mitgliedsorganisationen der AGpR erhalten eine Ermäßigung von 99,00 €

Bei Buchung eines Vertiefungsmoduls erhalten Sie 12 Gutscheine für die Seminare. Nun wird bei der Buchung lediglich die anfallende Verpflegung fällig.

### **Die Teilnahmegebühren für das Abschlussmodul betragen inklusive Mittagstisch und Seminargetränken:**

für Mitarbeitende aus Einrichtungen im Gebiet des Landschaftsverbandes Rheinland: 777,00 €

für Mitarbeitende in Einrichtungen außerhalb des Gebiets des Landschaftsverbandes Rheinland: 872,00 €

Mitarbeitende aus Mitgliedsorganisationen der AGpR erhalten eine Ermäßigung von 57,00 €

**Die Vertiefungsmodule beinhalten jeweils 9 Pflichtseminare. Die Reihenfolge, welche Kurse Sie zuerst belegen möchten, können Sie selbst bestimmen. Wir bieten jeden Pflichtkurs einmal jährlich an. Bei den 3 Wahlseminaren können Sie nach Interesse Ihre eigenen Schwerpunkte wählen.**

## **PFLICHTSEMINARE:**

### **Der Weg zum Ziel - Individuelle Ziele mit Nutzer\*innen finden**

Psychisch krank und jetzt? Welchen Weg möchte die betroffene Person gehen? Wie kann sie dabei unterstützt werden?

#### **Inhalte:**

- Ziele erarbeiten und formulieren
- Klient\*innen entdecken und motivieren
- Gesprächstechniken

### **Aktuelle Ansätze zur Behandlung von Psychosen**

S3-Leitlinien und Erfahrungen. Diskussionen in der Praxis der psychiatrischen Psychosebehandlung.

#### **Inhalte:**

- S3-Leitlinie
- Sichtweisen Professioneller auf die Behandlung von Psychosen
- Personenzentrierung als Mittelpunkt der Arbeit

### **Sozialraumorientierung, Ressourcen- und Lösungsorientierte Ansätze**

Das Konzept der Sozialraumorientierung und die Auswirkungen in der Arbeit mit Menschen mit einer psychischen Erkrankung.

#### **Inhalte:**

- Sozialraumorientierung unter der Berücksichtigung systemischer, lösungsorientierter Ansätze
- der Wille als Ausgangspunkt für Veränderungen
- Autonomie, Selbstbestimmung, Chancengleichheit und Teilhabe an gesellschaftlichem Leben

## **Empowerment und Recovery im gemeindepsychiatrischen Kontext**

Was bedeuten die Ansätze Empowerment und Recovery für die Arbeit aus professioneller Sicht?

### **Inhalte:**

- Hintergründe und Entwicklung der Konzepte
- Ressourcenorientierte Arbeit
- Praktische Umsetzung

## **Arbeit und berufliche Teilhabe**

### **(2-tägig)**

Macht Arbeit gesund oder krank?

### **Inhalte:**

- Sinn und Zielsetzung von Maßnahmen zur beruflichen Teilhabe
- Grundlagen der Rehabilitation von Menschen mit einer psychischen Erkrankung
- Unterstützte Beschäftigung

## **Grundlagen systemischer Arbeit in der Gemeindepsychiatrie**

Die Grundlagen der Wahrnehmung sind für die Unterstützung von Menschen mit psychischen Erkrankungen essentiell.

### **Inhalte:**

- Hintergründe und Praxis
- Konstruktion der Wirklichkeit
- Systemische Fragetechniken

## **Systemisches Arbeiten in den Netzwerken der Nutzer\*innen**

Wie gestalten sich Netzwerkgespräche in der Realität?

### **Inhalte:**

- Einführung in Netzwerkgespräche
- Mehr-Personen-Gespräche
- Arbeiten in den individuellen Netzwerken der Klient\*innen

## **Umgang mit Menschen mit herausforderndem Verhalten**

Die Erosion sozialer Milieus hat dazu geführt, dass informelle soziale Netzwerke ihren stabilisierenden Stellenwert weitgehend verloren haben. An ihre Stelle treten Dienst und Einrichtungen.

### **Inhalte:**

- Definition herausfordernden Verhaltens
- Lösungsansätze im Versorgungssystem
- Die Rolle der Gemeindepsychiatrischen Verbände

## **Krisenintervention und Suizidprophylaxe - Prävention, Erkennen und Umgang mit Krisen**

Wie entstehen Krisen, wie kann man sie aufhalten und was kann man im Akutfall unternehmen?

### **Inhalte:**

- Krisendefinition und Konzepte der Krisenintervention
- Suizidprävention
- Das suizidale Syndrom

## **Systemisches Casemanagement Konzepte, Methoden und Rollen**

Wie kann Casemanagement systemisch betrieben werden? Wer ist beteiligt und wie profitieren betroffene Personen?

### **Inhalte:**

- Fallkoordinierung
- Koordinierende Bezugsperson
- Reframing

## **Gegenübertragung als Potential**

In jedem menschlichen Kontakt finden Übertragung und Gegenübertragung statt. Wie können alle Beteiligten hiervon profitieren?

### **Inhalte:**

- Nähe und Distanz
- Erkenntnisse zur Kommunikation nach Piaget
- Bewußtsein über blinde Flecken

## **Rechtsfragen in der Arbeit mit psychisch Kranken**

Wie können Sozialgesetzbücher die eigene Arbeit absichern?

### **Inhalte:**

- Die allerwichtigsten Grundlagen
- Praxisbeispiele
- Fallbesprechungen

## **Sozialrecht Einführung**

Lernen Sie die allerwichtigsten Grundlagen für Ihre Arbeit kennen.

### **Inhalte:**

- Einstieg in die Sozialgesetzbücher
- Vermittlung von Grundkenntnissen
- Fallbeispiele

## **Migrant\*innen im sozialpsychiatrischen Kontext**

Wie kann ein anderes Bild des Miteinanders gelingen?

### **Inhalte:**

- Menschenachtung als Grundhaltung
- Nutzung eines förderlichen Kulturbegriffs
- Das 3-Schritte Modell

## **Arbeit mit Familien mit einem psychisch erkrankten Elternteil im gemeindepsychiatrischen Kontext**

Sensibilisierung der Teilnehmenden für die besondere Situation von Kindern mit mindestens einem psychisch erkrankter Elternteil

### **Inhalte:**

- Schutzfaktoren für betroffene Kinder
- institutionelle Unterstützungssystem für Kinder psychisch kranker Eltern
- Grundzüge der Resilienzforschung

## **Achtsame Haltung im herausfordernden beruflichen Umfeld - ein Weg zu mehr Gelassenheit im Umgang mit beruflichen Herausforderungen**

Der Umgang mit Herausforderungen wird ganz unterschiedlich gehandhabt. Oftmals sind Sie selbst Ihr\*e strengste\*r Richter\*in. Lernen Sie neue Konzepte kennen, die ihnen mehr Gelassenheit und Wertfreiheit ermöglichen.

### **Inhalte:**

- Eine wohlwollendere Haltung uns selbst gegenüber
- Wertfreie Wahrnehmung als Mittel zu mehr Gelassenheit
- Entwicklung kreativer Handlungsmöglichkeiten

# WAHLSEMINARE:

## Wie leite und moderiere ich eine Gruppe

Gruppen sind eine beliebte Methode in der Arbeit mit Menschen mit einer psychischen Erkrankung. Zur Stärkung der eigenen Arbeitsweise als Leitung und Moderation werden in diesem Seminar Grundlagen von Gruppen, aktuelle Modelle und die Konzeption und Durchführung von Gruppen vorgestellt.

### Inhalte:

- Dynamik von Gruppen
- Gruppenleitung
- Eigene Voraussetzungen/ Grundeinstellung und Fähigkeiten/ Instrumente der Leitung

## Ängste und Zwänge - Möglichkeiten und Grenzen therapeutischer Intervention im gemeindepsychiatrischen Kontext (2-tägig)

Obwohl Angst- und Zwangsstörungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen gehören, fühlen sich Betroffene häufig missverstanden und Helfende verunsichert.

### Inhalte:

- Überblick über die verschiedenen Angststörungen und Zwangsstörung
- Möglichkeiten und Grenzen therapeutischer Intervention
- Vorstellung gängiger Krankheitsmodell und Ableitung der Behandlung

## Borderline - Möglichkeiten und Grenzen therapeutischer Intervention im gemeindepsychiatrischen Kontext

Ein tiefgreifendes Muster von Instabilität im Selbstbild- und Fremdbild, in den Affekten sowie der Impulsivität prägt die Erfahrungswelt der Betroffenen. Beziehungen werden von ihnen auf die Probe gestellt.

### Inhalte:

- Entstehung und geeigneter Umgang
- Beziehungen verstehen und gestalten
- Erklärungsmodelle und Fallvorstellungen

## Gerontopsychiatrie- Möglichkeiten und Grenzen therapeutischer Intervention im gemeindepsychiatrischen Kontext

Aufgrund der demographischen Entwicklung wird der Umgang mit diesem Bereich der Psychiatrie immer wichtiger. Depressionen und Demenz sind nur einige der zunehmenden Krankheitsbilder.

### Inhalte:

- Demenzformen und ihre Behandlungsmöglichkeiten
- Besonderheiten der Depressionen im höheren Lebensalter
- Umgang und Begegnung mit dieser Klientel ohne selbst auszubrennen

### **Gestern noch Kolleg\*innen, heute Vorgesetzte (2-tägig)**

Freude über den Karrieresprung auf der einen Seite - Abschied von den Kolleg\*innen auf der anderen Seite. Die eigene Rolle muss nun gefunden, der passende Führungsstil entwickelt werden.

#### **Inhalte:**

- Klärung der neuen Führungsrolle
- Auseinandersetzung mit dem persönlichen Führungsstil
- Bewusste Steuerung des Rollenwechsels

### **Teams erfolgreich steuern (2-tägig)**

Nehmen Sie die Herausforderung an und bilden Sie Ihr Team zu einer leistungsstarken Einheit. Führen Sie kreativ bei komplexen Arbeitsprozessen und entwickeln Sie ein klares und eindeutiges Führungsverständnis.

#### **Inhalte:**

- Grundlagen der Teamarbeit
- Zielorientiertes Arbeiten im Team
- Lernen Sie den bewussten Umgang mit Konflikten und Widerstand

### **Zeit- und Selbstmanagement (2-tägig)**

Nehmen Sie Ihren Arbeitsstil und Ihr Arbeitsverhalten unter die Lupe und schauen Sie, wie Sie entspannter durch den Alltag kommen.

#### **Inhalte:**

- Effizientes Arbeiten - geht das wirklich?
- Heute schon delegiert? - Zeitsparend und motivierend delegieren.
- Dem inneren Schweinehund auf der Spur

### **BEI\_NRW-Basiserschulung**

Einführung in das landeseinheitliche Bedarfsermittlungsinstrument (BEI\_NRW) des LWL und LVR.

#### **Inhalte:**

- Hintergründe und Grundlagen (UN-BRK, BTHG, ICF)
- Bio-psycho-soziales Modell, Personenzentrierung
- Praktische Anwendung

### **BEI\_NRW - Trainingsseminar**

Überzeugen Sie den Kostenträger mit Ihrem Antrag und lernen Sie das Bedarfsermittlungsinstrument effizient zu nutzen.

#### **Inhalte:**

- Arbeiten mit der ICF-Core Set
- Wie werden Ziele SMART formuliert?
- Kontingentberechnung und realistische Zeitansätze

## **Lösungsorientierte Beratung (2-tägig)**

Systemische Beratungsansätze erleichtern, einen Zugang zu Menschen herzustellen. In zahlreichen Rollenspielen lernen Sie Ansätze kennen, die Ihnen diese Arbeit erleichtern.

### **Inhalte:**

- Kennlernen systemischer Beratungsansätze
- Reflektion von Beratung und Haltung
- Betrachtung der eigenen Rolle

## **Rechtsfragen in Einrichtungen der sozialen Teilhabe**

Wie können Sozialgesetzbücher die eigene Arbeit absichern?

### **Inhalte:**

- Die allerwichtigsten Grundlagen
- Praxisbeispiele
- Fallbesprechungen

## **Basiswissen Trauma und Traumafolgestörung**

Lernen Sie typische Traumareaktionen kennen und verschaffen Sie sich einen Überblick über Stabilisierungstechniken.

### **Inhalte:**

- Unterschiede in der Definition der PTBS
- 3 Phasen der Behandlung
- Stabilisierungstechniken

## **Krisenintervention bei schizo-affektiven Psychosen (2-tägig)**

Durch die Tandembesetzung bestehend aus einer Nutzerin und einer Fachkraft in diesem Seminar lernen Sie das Thema Krisenintervention bei schizophrenen und affektiven Psychosen aus zwei Perspektiven kennen.

### **Inhalte:**

- Kennenlernen des salutogenetischen Gesundheitsmodells
- Möglichkeiten der Fremdhilfe
- Einblicke über Möglichkeiten und Grenzen des Handelns bei psychotischen Krisen

## **Führen im Sandwich (2-tägig)**

An Führungskräfte werden in gemeindepsychiatrischen Einrichtungen erhebliche Anforderungen gestellt. Gleichzeitig befinden sie sich oftmals in einer untergeordneten Rolle gegenüber dem Vorstand/Aufsichtsrat oder anderen Gremien und gleichzeitig in einer übergeordneten Funktion gegenüber den Mitarbeitenden.

### **Inhalte:**

- Arbeit an der Rollendefinition
- Vermittlung von Handlungsstrategien zur Mitarbeiter\*innenführung
- Selbstverständnis und innere Haltung

## **Systemische Interventionen bei unmotivierten Klient\*innen (2-tägig)**

Entwickeln Sie alternative Sichtweisen zur Motivation.

### **Inhalte:**

- Lernen Sie neue Gesprächsführungsmethoden kennen
- Entwickeln Sie Zugangsideen

Zusammenarbeit in Zwangskontexten sinnvoll gestalten

## **Mitarbeiter\*innengespräche wirksam führen (2-tägig)**

Als neue Führungskraft lernen Sie Skills für Gesprächssituationen mit Ihren Mitarbeitenden kennen, um demnächst entspannter und effizienter in solche Gespräche zu starten.

### **Inhalte:**

- Klärung der neuen Führungsrolle
- Auseinandersetzung mit dem persönlichen Führungsstil
- Stolperfallen in der neuen Position

## **Teambesprechungen lebendig und effektiv gestalten (2-tägig)**

Lernen Sie interaktive Methoden für lebendige Besprechungen mit Mehrwert kennen.

### **Inhalte:**

- Generierung eines Überblicks zur Entwicklung von Kommunikation in der Arbeitswelt
- Bedeutung von Ziel, Situation und Rahmenbedingungen für Besprechungen
- Kennenlernen einer aktivierender Fragetechniken und Umsetzung in den eigenen Führungsalltag

## **Doppeldiagnose - Psychische Erkrankung und Sucht**

Durch das Kennlernen zentraler Konzepte zu den Themen Sucht und Psychosen, bekommen Sie einen Zugang zu (psychodynamischen) Zusammenhängen.

### **Inhalte:**

- Basale Konzepte Psychosen und Sucht
- Funktionale Zusammenhänge zwischen Psychosen und Sucht
- Psychodynamische Aspekte der Sucht

**BITTE SCHAUEN SIE IMMER WIEDER AUF UNSERER WEBSITE NACH WEITEREN WAHLSEMINAREN. WIR WERDEN HIER IMMER WIEDER NEUE THEMEN ANBIETEN.**

## ABLAUF VERTIEFUNGSMODULE I UND II

Pro Vertiefungsmodul belegen Sie 9 Pflicht- und 3 Wahlseminare. Bei der Buchung eines Vertiefungsmoduls erhalten Sie 12 Gutscheine für die Seminare und 12 Gutscheine für die Verpflegung.

Ein Vertiefungsmodul nimmt ca. 2 Jahre in Anspruch. Wir werden die Pflichtseminare jeweils einmal pro Jahre anbieten.

Die Wahlseminare belegen Sie ganz nach Priorität. Schauen Sie hierzu auf unsere Website.

In Vertiefungsmodul II nehmen Sie an 10 Gruppen-Supervisions-terminen á 3 Stunden teil.

Zum Selbstlernen sind ca. 60 Stunden einzuplanen.

## MODUL 3 - ABSCHLUSSMODUL 2 SEMINARE + 1 ABSCHLUSSKOLLOQUIUM

Im letzten Modul werden die Inhalte der Module I, II und III reflektiert, neuer Stoff vermittelt und eine Abschlussarbeit/Hausarbeit durch Sie eingereicht.

### **Kollegiale Beratung**

Erlernen der Methode des Reflecting- Team durch praktische Anwendung.

#### **Inhalte:**

- Reflecting Team
- Kollegiale Fallbesprechung

### **Arbeitsfeldbeschreibung und professionelles System**

Beschreibung der eigenen Arbeitsfelder der Teilnehmenden

#### **Inhalte:**

- Strukturelle Voraussetzungen (Personal, Räume, etc.),
- Schwerpunkte der Tätigkeit
- Kostenträger/Zugangsvoraussetzungen/mögliche Dauer

### **Abschlusskolloquium**

Vorstellen des Falles der Abschlußarbeit mit dem methodischen Vorgehen des Reflecting Teams.

## AUF EINEN BLICK



### MODUL 1 - BASISKURS

Grundsätze und Grundverständnis der Arbeit in der Gemeindepsychiatrie.  
Zur Sicherung erlernter Kompetenzen absolvieren Sie abschließend eine Abfrage in Form einer Hausarbeit.



### MODULE 2 + 3 VERTIEFUNGSMODULE

Vertiefende Einblicke in die Arbeit der Gemeindepsychiatrie, Grundprinzipien, Krankheitsbilder, Therapiemöglichkeiten und -ansätze. Neben den Seminaren werden hier Gruppensupervisionseinheiten angeboten, so dass Sie Unterstützung bei schwierigen Situationen erhalten und von den Erfahrungen Ihrer teilnehmenden Kolleginnen und Kollegen profitieren können.



### MODUL 4 - ABSCHLUSSKURS

Im Abschlusskurs werden die Inhalte aus den Modulen 1 und 2 vertieft. Darüber hinaus wird ein **vorgegebenes** Thema vertiefend in einer Abschlussarbeit bearbeitet.

## IN KÜRZE

### **Umfang der GpZA insgesamt:**

#### **Modul I - Basiskurs (ca. 1 Jahr)**

120 Unterrichtsstunden

30 Stunden Selbstlerneinheiten

= 150 Unterrichtsstunden

*Abfrage des Wissens in Form einer Hausarbeit zu Inhalten aus dem Basiskurs.*

#### **Module II + III -**

#### **Vertiefungsmodule (ca. 2 Jahre)**

je 120 Unterrichtsstunden

je 30 Stunden Selbstlerneinheiten

30 Stunden Supervision (in Vertiefungsmodul II)

= 330 Unterrichtsstunden

#### **Modul IV - Abschlussmodul**

#### **(ca. 6 Monate)**

20 Unterrichtsstunden

30 Stunden Selbstlerneinheiten

= 50 Unterrichtsstunden

*Vertiefung des erlernten Wissens in einer Abschlussarbeit.*

Nach erfolgreich abgeschlossener Weiterbildung erhalten Sie ein Zertifikat.

#### **ZIELGRUPPE:**

Die GpZA ist für all jene gedacht, die in der Sozialpsychiatrie tätig sein möchten. Sei es als Hauswirtschaftskraft, Gärtner\*in, Hausmeister\*in, Verwaltungsangestellte\*r,

Sozialarbeiter\*in, Pädagog\*in, Ergotherapeut\*in, Ärzt\*in, Psycholog\*in, ...

#### **VERGÜNSTIGUNGEN:**

Diese Fortbildung wird vom Landschaftsverband Rheinland gefördert, um den Rheinischen SPZ-Trägern und deren Fachkräften eine Verminderung der entstehenden Fortbildungskosten zu ermöglichen. Die Gesamtkosten für alle IV Module reduzieren sich hierdurch um 566,00 €.

Als Mitarbeitende aus Mitgliedsorganisationen der AGpR sparen Sie 345,00 €.

Prüfen Sie, ob Ihnen ein Bildungsscheck zusteht. Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Website.

Sie können die GpZA© ganz unkompliziert über unsere Website buchen und per Rechnung, Kreditkarte oder Sofort-Überweisung bezahlen.

## HABEN SIE NOCH FRAGEN?

Kontaktieren Sie uns gerne per Mail: [fortbildungen@agpr-rheinland.de](mailto:fortbildungen@agpr-rheinland.de)

## DOZENT\*INNEN

Kathrin Adrian, Dipl. Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin mit dem Schwerpunkt Verhaltenstherapie, Psychoonkologin

Anja Alaoui, Bereichsleitung ambulante Dienste, Rehaverein Mönchengladbach, e.V.

Dr. Beate Baumgarte, Ärztin für Psychiatrie und Neurologie Privatpraxis.

Irmela Boden, Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e.V

Robin Boerma, Sozialpädagoge bei Johanniter-Krankenhaus

Achim Dochat, Dipl. Psychologe und Soziologe, Vorstand Landesverband Gemeindepsychiatrie Baden Württemberg

Mailin Doobe, Einrichtungsleitung SPZ Homberg, PHG Duisburg gGmbH

Andrea Dworog, Freiberuflich / Selbstständig, Unternehmerin, Beratung, Training & Coaching Andrea Dworog

Maike Eyring, Dipl. Sozialpädagogin, Fachgebietsleiterin Die Kette e.V.

Carsten Frese, Dipl. Pädagoge, Geschäftsführender VPD gGmbH

Thomas Friedrich-Hett, Dipl. Psych. und Exam. Krankenpfleger, Lehrtherapeut für Systemische Therapie und Beratung (viisa, SG)

Franziska Geukes, Gesundheits-und Krankenpflegerin in der Psychiatrie, DBT-Trainerin, VPD gGmbH

Torsten Grigoleit, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Suchtmedizin, leitender Oberarzt in der LVR Klinik Langenfeld

Ralf Gorski, Rechtsanwalt, Kanzlei Pitzen- und Gorski, Euskirchen

Katrin Herder, Pflegewissenschaftlerin, wissenschaftliche Mitarbeiterin Uni Ulm

Dr. Thomas Hummelsheim, Arzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Arzt für Neurologie, Vorsitzender beim Psychosozialen Trägerverein e.V. Solingen

Tatiana Hülsmann, Pädagogin, Mitarbeiterin im Sozialpsychiatrischen Kompetenzzentrum Migration Duisburg (SPKoM Duisburg)

Angela Kern, Dipl. Sozialpädagogin, Projekt S.U.K.A und Kanon Dachverband Gemeindepsychiatrie und AGpR

Peter Liebermann, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, EMDR-Trainer (EMDR Europe)

Andreas Meyer-Buschfeld, Dipl. Sozialarbeiter/ -pädagogin (FH), Systemischer Berater und Therapeut, Rehaverein Mönchengladbach

Michael Oferath, technischer Betriebswirt und Industriemeister Chemie, Peer-Beratender Die Kette e.V., Coach bei einem Bildungszentrum im Rheinland

Birgit Richterich, MA Soziale Arbeit, Geschäftsführerin PHG Duisburg gGmbH, Fortbildungsbeauftragte Vorstand der AGpR

Kerstin Riemenschneider, Expertin aus Erfahrung, pädagogische Mitarbeiterin VPD gGmbH, Bundesverband der Angehöriger psychisch Kranker e.V.

Dieter Schax, Dipl. Sozialarbeiter, Dipl. Sozialmanager, Geschäftsführer, Vorsitzender Rehaverein Mönchengladbach e.V.

Thomas Schreiber, Dipl. Sozialarbeiter, Referent und Fachberater in der Psychiatrie, Körperpsychotherapeut, Heilpraktiker (Psychotherapie)

Wolfgang Schwarzer, Facharzt für Nervenheilkunde und psychotherapeutische Medizin, Professor für Sozialmedizin

Anne Sprenger, Geschäftsführerin GpG NRW gGmbH, Mitglied in der AG Fortbildungen des AGpR Vorstands

Sabine Stratmann, Exam. Krankenschwester, Dipl. Sozialarbeiterin, MA  
Mehrdimensionale Organisationsberaterin, Supervisorin DGSv

Angelika Streich, Dipl. Pädagogin, Sozialpädagogin, Erzieherin, Supervisorin

Mehtap Terzi, Dipl. Pädagogin, Mitarbeiterin im Sozialpsychiatrischen  
Kompetenzzentrum Migration Duisburg (SPKoM Duisburg)

Bernadette Windelen, systemischen Organisationsberaterin, Supervisorin,  
Coach, Moderatorin

Jan Christian Wendt-Ahlensdorf, Dipl. Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut

# VERANSTALTUNGSORT

Veranstaltungsort  
Sportschule Wedau  
Friedrich-Alfred-Allee 15  
47055 Duisburg  
[www.sportschule-wedau.de](http://www.sportschule-wedau.de).

oder online

Wir arbeiten mit Zoom. Die Zugangsdaten erhalten Sie über das Lernportal oder per Mail vor der Veranstaltung.

